

Montage- und Wartungsanleitung für Terrassendielen



Montage von TimberTech Dielen	2
Befestigungsmethoden	4
TimberTech Dielen mit glatter Kante	5
Versäubern einer TimberTech Terrasse.....	6
Verdecktes CONCEALoc [®] -Befestigungssystem.....	7
Verdecktes Cortex-Befestigungssystem	10
Pflege und Reinigung.....	12
Garantie	13
Notizen.....	14

TimberTech Terrassen müssen nach den gleichen bewährten handwerklichen Regeln, die für Holz- oder WPC-Terrassendielen gelten, sowie entsprechend den örtlichen Baunormen und unten aufgeführten Montagevorschriften eingebaut werden. AZEK Building Products Inc. übernimmt keine Haftung oder Verantwortung für die unsachgemäße Montage dieses Produkts. TimberTech Terrassen sind eventuell nicht für jede Anwendung geeignet und die Verantwortung für die Eignung einer TimberTech Terrasse für den vorgesehenen Zweck liegt ausschließlich beim Monteur. Da jeder Aufbau anders ist, ist der Monteur außerdem verpflichtet, die jeweiligen Anforderungen für den Terrassenbau festzustellen. AZEK Building Products empfiehlt, alle Entwürfe vor der Montage von einem zugelassenen Architekten, Ingenieur oder Mitarbeiter des örtlichen Bauamts überprüfen zu lassen. Weitere Informationen erhalten Sie auf TimberTech.com.

Sie haben rund um die Uhr Zugang zu Montageinformationen.

Montageanleitungen und -videos finden Sie auf unserer Website unter www.timbertech.com/installation.

Benötigen Sie Hilfe bei der Montage?

Unser kompetentes Kundendienstteam hilft Ihnen gerne bei Fragen zur Montage. Wenn Sie Hilfe benötigen, können Sie unseren Kundendienst unter +1-800-307-7780 (USA) erreichen oder zu TimberTech.com/installation gehen, um sich die TimberTech Montagevideos anzusehen.

Benötigte Werkzeuge

Zur Installation von TimberTech Dielen werden nur wenige Werkzeuge benötigt, die leicht erhältlich sind. Zusätzliche Werkzeuge können die Effizienz und Leichtigkeit der Installation jedoch wesentlich verbessern. Alle Werkzeuge sind nach den entsprechenden Herstellerangaben einzusetzen. Folgende Werkzeuge werden benötigt:

- Akkuschauber
- Schlagschnur
- Bandmaß
- Sticksäge
- Zimmermannswinkel
- Abstandsvorrichtungen
- Kreissäge
- Sicherheitsbrille
- Bohreinsätze

Verwenden Sie die Sticksäge zum Aussägen, z. B. um Pfosten herum. Eine elektrische Gehrungssäge kann bei der Installation ebenfalls sehr nützlich sein. Für eine elektrische Gehrungssäge oder Kapp- und Gehrungssäge wird außerdem ein Wechselzahn-Feinschnittsägeblatt empfohlen. Beim Arbeiten mit TimberTech Produkten ist das Tragen geeigneter Kleidung und die Verwendung von Schutzausrüstung unbedingt erforderlich. Während der gesamten Montage muss eine Schutzbrille getragen werden.



STOPP! Lesen Sie vor Arbeitsbeginn diesen Abschnitt durch!

Laden Sie auf jeden Fall bei TimberTech.com die neuesten Anweisungen zu Montage, Pflege und Reinigung sowie aktuelle technische Informationen herunter.

Gehfläche

TimberTech Dielen müssen mit der geprägten Seite nach oben montiert werden. Die nicht geprägte Seite darf nicht als Gehfläche verwendet werden. Das gilt für alle TimberTech Dielen.

Richtungsanzeigende Einkerbung

Die Oberfläche von TimberTech TwinFinish, ReliaBoard, DockSider, TwinFascia und TwinRiser Dielen haben eine Ausrichtung. Die Dielen sind jeweils an einer Seite mit einer Einkerbung versehen. Beim Verlegen muss die markierte Kante bei allen Dielenbrettern auf der gleichen Seite liegen, damit ein einheitlicher Eindruck entsteht. In ähnlicher Weise haben TwinFascia-Dielen und TwinRiser-Produkte auf der Vorder- und Rückseite eine lange, abgeschrägte Kante. Um ein einheitliches Aussehen bei allen Dielen zu erzielen, müssen die abgeschrägten Kanten beim Verlegen in dieselbe Richtung ausgerichtet werden. Wenn Sie eine Diele längs schneiden, müssen Sie auf die Ausrichtung der abgeschrägten Kante achten. Siehe Montageanleitung für einzelne Dielen.

Statische Elektrizität

Die statische Aufladung tritt bei vielen Kunststoffprodukten, wie Teppichen, Polstern und Kleidungsstücken, ganz natürlich auf und kann unter bestimmten Umweltbedingungen auch bei alternativen Terrassendielen vorkommen.

Freitragende Verlegung

Terrain, Tropical, Legacy, TwinFinish, ReliaBoard und DockSider können maximal 25 mm (1") freitragend verlegt werden. ReliaBoard und Terrain können nur an den Enden freitragend liegen.

Sicherheit

Im Gegensatz zu herkömmlichem Holz sind TimberTech Produkte splitterfrei.

Farbtöne und Maserungen

Die Terrassendielen von TimberTech sollen das Aussehen von echtem Holz nachempfinden; wie bei echtem Holz gibt es zwischen den einzelnen Dielen geringfügige Unterschiede im Farbton und in der Maserung. Dies ist beabsichtigt und Teil des Herstellungsverfahrens, damit TimberTech Dielen möglichst realistisch und holzähnlich aussehen. Diese Variationen sind rein ästhetischer Art und haben keinerlei Einfluss auf die Funktion des Produkts. TwinFinish, ReliaBoard und DockSider sind darauf ausgelegt, mit der Zeit natürlich zu verwittern; die Oberfläche nimmt dadurch einen einheitlichen Farbton an. Der Verwitterungsprozess der Terrasse ist ein Jahr nach dem Verlegen zum Großteil abgeschlossen.

Hinweis

TimberTech ist NICHT zur Verwendung als Säulen, Stützpfosten, Tragebalken, Querstreben oder für ähnliche primär lasttragende Elemente bestimmt. TimberTech muss von einem den Bauvorschriften entsprechenden Unterbau getragen werden. TimberTech Produkte eignen sich hervorragend zur Erneuerung alter Terrassenbeläge (Entfernen der alten Terrassendielen und Verlegen von TimberTech auf einem vorschriftengerechten Unterbau), sie KÖNNEN JEDOCH NICHT über den vorhandenen Terrassendielen verlegt werden.

Fräsen

TimberTech Dielen DÜRFEN NICHT gefräst werden. Die einzige Ausnahme ist das Fräsen von Nuten mit 51 mm (2") Breite an der Seite massiver Dielen zum Start/Stop von CONCEALoc.

Warnung vor starker Hitze

Vermeiden Sie übermäßige Hitze durch externe Einflüsse, z. B. durch Feuer oder durch von energieeffizienten Fenstern reflektiertes Sonnenlicht an der Oberfläche von TimberTech Produkten. TimberTech Produkte können u. U. durch Glas mit niedrigem Emissionsgrad (Low-E) beschädigt werden. Low-E-Glas dient dazu, die passive Wärmeaufnahme innerhalb einer Struktur zu vermeiden und kann zu außerordentlicher Hitzeentwicklung an Oberflächen in Außenbereichen führen. Diese extreme Erhöhung der Oberflächentemperaturen, die die normale Wärmezufuhr übersteigt, kann u. U. dazu führen, dass TimberTech Produkte erweichen, nachgeben, sich verzerren, sich verfärben, eine größere Ausdehnung/Schrumpfung aufweisen und schneller Verwitterungserscheinungen zeigen. Aktuelle oder potenzielle TimberTech Kunden, die Bedenken bezüglich einer möglichen Schädigung durch Low-E-Glas haben, sollten sich an den Hersteller des Low-E-Produkts wenden, um sich über eine Lösung zur Reduzierung oder Vermeidung der Wirkung von reflektiertem Sonnenlicht zu informieren.

Farbe und Temperatur

Obwohl sich TimberTech Produkte kühler anfühlen als viele andere Dielen in ähnlichen Farben, werden sie, wie alle Terrassenprodukte, in der Sonne heiß. Dazu kommt, dass sie sich umso heißer anfühlen, je dunkler die Farbe der Diele ist.

Übermäßige Ablagerungen durch Bauarbeiten

Es ist wichtig, die Oberfläche der Terrasse von übermäßigen Schmutz-, Sand- und Staubablagerungen frei zu halten, die von Fliesen, Beton, Gartengestaltungselementen oder anderen Maurerprodukten herrühren. Werden diese Materialien nicht sofort entfernt, kann dies die Reinigung erschweren und Schäden an der Terrassenoberfläche verursachen. TimberTech Dielen dürfen nicht als Arbeitsfläche benutzt werden. Sollte es zu Ansammlungen kommen, sehen Sie sich bitte den Abschnitt über Pflege und Reinigung in der TimberTech Montageanleitung oder auf der Webseite www.TimberTech.com an.

Berechnung des Materialbedarfs

Um den Materialbedarf für den TimberTech Dielenbelag zu bestimmen, müssen Sie zunächst die Terrassenfläche in Quadratmetern (m²) berechnen, indem Sie die Länge mit der Breite multiplizieren. Wenn Sie diese Zahl kennen, müssen Sie sie durch die unten angegebene Zahl für Dielen von 3,66 m (12') Länge, Dielen von 4,88 m (16') Länge oder Dielen von 6,10 m (20') Länge dividieren.

Wenn Sie die Fläche in Quadratmetern (m²) ermittelt haben, müssen Sie sie für Dielen von 3,66 m (12') Länge durch 0,513 teilen, für Dielen von 4,88 m (16') Länge durch 0,684 und für Dielen von 6,10 m (20') Länge durch 0,855.

Bei der Berechnung der Menge der benötigten Dielen sollten Sie einen Verschnittverlust von etwa 10 % der Gesamtmenge hinzuaddieren.

Beispiel: Länge x Breite = Gesamtfläche (m²)

10 m (L) x 16 m (B) = 160 m²
 160 m²/0,684 m² = 234 4,88-m-Dielen
 Berechnung des Verschnittverlusts
 234 x 1,1 = 258 4,88-m-Dielen

Benötigte Dielen + 10 % (Verschnittverlust) = endgültige Anzahl benötigter Dielen (Zahl aufrunden)

⚠ Arbeiten mit TimberTech Dielen

Ausdehnung und Schrumpfung

TimberTech Terrassendielen weisen bei Temperaturschwankungen eine Ausdehnung bzw. Schrumpfung auf. Ausdehnung und Schrumpfung finden insbesondere bei extremen Temperaturschwankungen statt. Bei Befestigung der Terrassendielen gemäß den Abstandsanforderungen in der folgenden Tabelle ist diese Bewegung berücksichtigt.

Längenänderungen sind besonders während der Verlegung von Bedeutung und müssen beim Arbeiten unter extremen Temperaturbedingungen berücksichtigt werden. Beispiel: Sie schneiden die Dielen bei hohen Temperaturen am Nachmittag zurecht, lassen sie über Nacht an der kühlen Luft draußen liegen und verlegen sie am nächsten Morgen.

Es kann gut sein, dass Sie dann einen gewissen Grad an Schrumpfung bemerken. Dieses Problem umgehen Sie am besten dadurch, dass Sie die Dielen so schnell wie möglich nach dem Zuschneiden verlegen.

Abstandsanforderungen für alle TimberTech Dielen

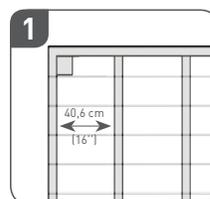
- Zwischen den Dielen muss ein Abstand von mindestens 3 mm (1/8") und höchstens 5 mm (3/16") eingehalten werden.
- Wo der Dielenbelag an einem angrenzenden Bauwerk oder einem Pfosten anliegt, sollten Sie einen Abstand von mindestens 5 mm (3/16") lassen.
- Für stumpfe Verbindungen von TimberTech Dielen sind folgende Richtlinien einzuhalten:

Abstandsanforderungen für stumpfe Verbindungen		
0 °C (32 °F) oder kälter	0,5 °C (33 °F) bis 23 °C (74 °F)	24 °C (75 °F) oder wärmer
5 mm (3/16") Abstand	3 mm (1/8") Abstand	0,8 mm (1/32") Abstand

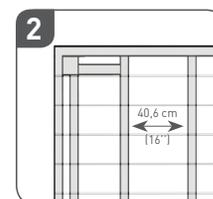
Vorbereitende Schritte

Befolgen Sie die nachstehenden Hinweise für eine optimale Terrassenmontage:

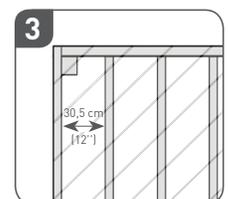
- TimberTech Dielen sind einseitig verwendbare Produkte. Die Terrassendielen müssen mit der gemaserten Seite, also der Gehfläche, nach oben montiert werden. Stirnbretter werden mit der Maserung nach außen verlegt.
- TimberTech Stirnbretter sind einseitig.
- Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass alle Stützbalken die gleiche Höhe haben, strukturell stabil sind und dass keine Nägel oder Schrauben herausragen.
- Prüfen Sie die Wölbung der Stützbalken und ob die oberen Enden aller Balken flach und höhengleich sind, da sich die TimberTech Dielen an die Oberflächenkontur des Unterbaus anpassen.
- Eine korrekte Montage erfordert korrekte Abstände zwischen den Stützbalken. Der Mittenabstand zwischen den Stützbalken sollte niemals größer als 40,6 cm (16") sein. Für ein stabileres Gefühl ist ggf. ein Abstand von 30,5 cm (12") vorzuziehen.
- Für optimale Ergebnisse kann die Montage massiver Holzblöcke zwischen den einzelnen Stützbalken im Abstand von 1,22 m bis 1,83 m cm [4' bis 6'] innerhalb der Konstruktion verhindern, dass sich die Balken bewegen oder verdrehen. Die Begrenzung der Bewegungsfreiheit der Stützbalken kann die Bildung zu großer Lücken mindern und eine gleichmäßigere Oberfläche der TimberTech Terrasse gewährleisten.



40,6 cm (16") BASISMONTAGE UNTERBAU
 Maximaler Mittenabstand der Stützbalken 40,6 cm (16"). [30,5 cm (12") Mittenabstand für gewerbliche Anwendungen]



BILDERRAHMEN-UNTERBAU
 Maximaler Mittenabstand der Stützbalken 40,6 cm (16") plus zusätzliche Stützung des Rahmens in einem Abstand von 30,5 cm (12") für gewerbliche Anwendungen



DIAGONALE MONTAGE UNTERBAU
 Maximaler Mittenabstand der Stützbalken 30,5 cm (12"). Größere Winkel erfordern ggf. kleinere Abstände zwischen den Stützbalken.

TimberTech Stirnbretter und Setzstufendielen

Die ordnungsgemäße Installation von TimberTech Stirnbrettern mithilfe von Schrauben sorgt für den besten Halt. Für optimale Ergebnisse empfiehlt TimberTech die Verwendung von TimberTech TOPLoc Stirnbrettbefestigungen. Beachten Sie für die ordnungsgemäße Montage die Abstandsanforderungen auf Seite 3.

Verwendung von TOPLoc Stirnbrettbefestigungen:

Bohren Sie mit dem TOPLoc Stirnbrett-Bohreinsatz in 51 mm (2") Abstand zur Ober- und Unterkante auf jeder Seite abwechselnd Löcher vor, die höchstens 30,5 cm (12") auseinander liegen. Für ein optimales Aussehen sollten die Schrauben gleichmäßige Abstände aufweisen.



- Setzen Sie das Stirnbrett ein und beachten Sie dabei die Abstandsanforderungen.
- Drehen Sie die TOPLoc Stirnbrettbefestigungen im Winkel von 90 Grad zur Oberfläche des Stirnbretts ein, sodass der Schraubenkopf bündig mit der Oberfläche abschließt. Drehen Sie die Schraube nicht vollständig ein; sie soll als Aufhängung ein Ausdehnen und Zusammenziehen des Stirnbretts zulassen.
- Fahren Sie mit dem Befestigen nach dem beschriebenen Muster fort und arbeiten Sie dabei von links nach rechts oder von rechts nach links. Dadurch wird die Ebenheit des Stirnbretts gewährleistet.
- Falls bevorzugt, können alle 30,5 cm (12") 2 TopLoc Stirnbrettbefestigungen im Abstand von 51 mm (2") von der Ober- und Unterseite installiert werden.

TimberTech Dielen mit glatter Kante

Für die Montage von Dielen mit glatter Kante empfiehlt TimberTech die Verwendung von TimberTech TopLoc Stirnbefestigungen. Um Spaltung und ein Verziehen der Schrauben zu vermeiden, muss im Bereich bis 38 mm (1-1/2") von den Dielenenden und bei Temperaturen unter 7 °C (45 °F) vorgebohrt werden. Alternativ können Edelstahlschrauben oder hochwertige beschichtete WPC-Dielen-Schrauben zur Befestigung verwendet werden.*



Achten Sie immer darauf, die werkseitig geschnittenen Enden aller Dielen zu prüfen und nachzuschneiden, damit sie rechtwinklig sind.

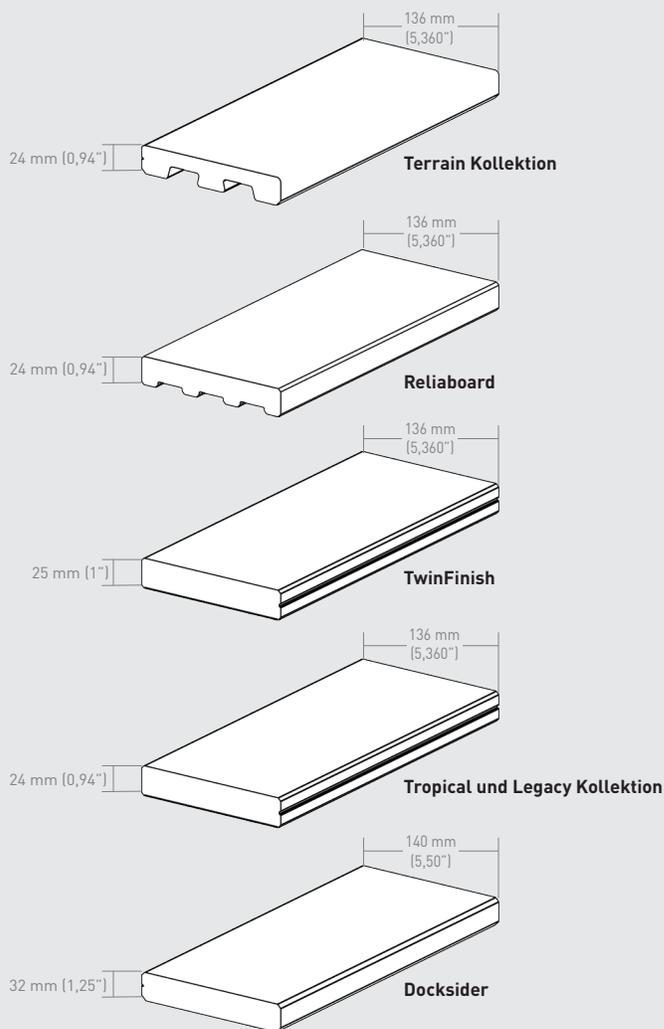
Terrain, Tropical, Legacy, TwinFinish und ReliaBoard Dielen: Verwenden Sie TOPLoc Stirnbefestigungen oder Edelstahlschrauben mit Mindestgröße Nr. 8 x 64 mm (2-1/2") oder andere hochwertige beschichtete WPC-Dielen-Schrauben.*

DockSider: Verwenden Sie TOPLoc Befestigungen oder Edelstahlschrauben mit Mindestgröße Nr. 8 x 76 mm (3") oder andere hochwertige beschichtete Dielenschrauben.*

Aufwölbungen im Bereich von Befestigungen:

Derartige Aufwölbungen können auftreten, wenn für WPC-Dielen ungeeignete Schrauben in die Dielen geschraubt werden. Eine Wölbung kann mithilfe von Schrauben für Verbundstoffholz minimiert oder ganz verhindert werden. Bei der Montage von TimberTech Dielen kann die Wölbungswahrscheinlichkeit durch die Verwendung von TOPLoc verringert werden. Falls es zu Materialwölbung kommt, empfehlen wir, die Diele vorzubohren, indem ein Loch mit einem geringfügig kleineren Durchmesser als der Schraubenkopf und so tief wie der Schraubenkopf gebohrt wird, bevor die Schraube eingedreht wird.

* TimberTech empfiehlt, nur Befestigungen zu verwenden, die ausdrücklich in der TimberTech Montageanweisung angegeben sind. Die Verwendung anderer Befestigungen hebt die TimberTech Gewährleistung zwar nicht auf, tritt jedoch ein Schaden ein, der durch eine derartige Befestigungsmethode verursacht wurde, werden entsprechende Gewährleistungsansprüche abgelehnt.



Befestigungen müssen rechtwinklig zur Dielenoberfläche angebracht und bündig eingedreht werden; überdrehen Sie die Schrauben nicht, sonst spalten sich die Dielen. An stumpfen Verbindungen müssen die Stützbalken immer verdoppelt werden.

Drehen Sie die Schrauben der Terrassendielen nicht schräg ein, da dies die Dielen spalten kann.

Wichtige Informationen

Informationen über andere TimberTech Produkte finden Sie unter timbertech.com oder fragen Sie Ihren Händler nach diesen Montageanleitungen:

- TimberTech Dielen müssen mit der geprägten Seite nach oben montiert werden. Die nicht geprägte Seite darf nicht als Gehfläche verwendet werden. Dies gilt für alle Terrassenoberflächen.
- Die geriffelte Unterseite von TwinFinish eignet sich gut für Akzente wie Bänke und Blumenkästen.
- In Bereichen mit schlechter Durchlüftung, wie z. B. Dächern und Konstruktionen in Bodenhöhe, ist die Errichtung eines Schwellensystems notwendig, das mindestens 38 mm (1-1/2") hoch und durch den Unterbau der Terrasse gestützt sowie mit diesem verbunden ist.
- Die Terrasse sollte eine Neigung von 13 mm (1/2") je 2,44 m (8') vom Haus weg aufweisen, damit Wasser leichter ablaufen kann.
- Um die Dehnung und Schrumpfung weiter zu reduzieren, muss eine ausreichende Belüftung und Luftzirkulation berücksichtigt werden.
- In Gebieten mit starken Temperaturschwankungen empfiehlt es sich, bei Anwendungen wie Bilderrahmenkonstruktionen oder Trenndielen die Länge der Terrassendielen zu begrenzen und eine Befestigung an der steifen Länge des Stützbalkens zu vermeiden, weil dadurch Bewegungen und Schraubenverziehung besser vermieden werden können.

- Bei Terrassen in Bodenhöhe müssen zusätzliche Vorkehrungen zur Ableitung von Wasser unter dem Terrassenbau getroffen werden.
- Terrassendielen dürfen nicht verlegt werden, wenn die Belüftung und Luftzirkulation nicht ausreichend gewährleistet werden kann.

Standardmäßiger Stützbalkenabstand

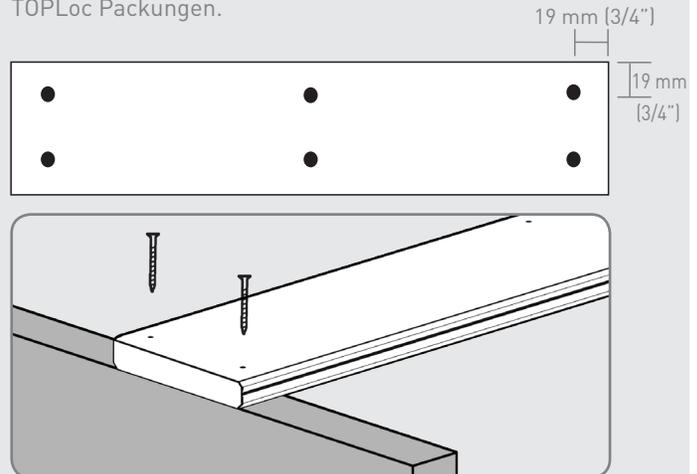
TwinFinish			
	90°-Winkel	30°-Winkel	45°-Winkel
4,78 kPa (100psf)	50,8 cm (20")	45,7 cm (18")	40,6 cm (16")
ReliaBoard , Terrain, Legacy			
4,78 kPa (100psf)	40,6 cm (16")	35,6 cm (14")	30,5 cm (12")
DockSider			
	90°-Winkel	30°-Winkel	45°-Winkel
4,78 kPa (100psf)	61,0 cm (24")	61,0 cm (24")	61,0 cm (24")

Besondere Bedingungen erfordern eine bautechnische Überprüfung und/oder kürzere Stützweiten. Informieren Sie sich vor der Montage über die örtlich geltenden Bauvorschriften.

Anleitung zur Montage von Dielen mit glatter Kante

- Achten Sie immer darauf, die werkseitig geschnittenen Enden aller Dielen zu prüfen und nachzuschneiden, damit sie rechtwinklig sind.
- Beginnen Sie mit dem Verlegen der Dielen an der Außenkante der Terrasse und arbeiten Sie zum Haus hin.
- Befestigen Sie die Dielen mit einem Abstand von 19 mm (3/4") zur Dielenaußenkante mit je zwei Schrauben pro Stützbalken, auch an den Endfugen.
- Abstandsanforderungen siehe Seite 3.
- Die Enden der Dielen müssen auf einem Stützbalken zu liegen kommen. An stumpfen Verbindungen müssen die Stützbalken immer verdoppelt werden. Drehen Sie die Schrauben der Terrassendielen nicht schräg ein, da dies die Dielen spalten kann.
- Befestigen Sie die Schrauben immer senkrecht zur Dielenoberfläche und schrauben Sie sie bündig ein. Übermäßiges Festziehen der Schrauben führt zur Spaltung und Aufwölbung der Dielen.
- Um die Spaltung der Dielenenden und ein Verziehen der Schrauben zu vermeiden, muss im Bereich bis 38 mm (1-1/2") von den Dielenenden und bei Temperaturen unter 7 °C (45 °F) vorgebohrt werden.

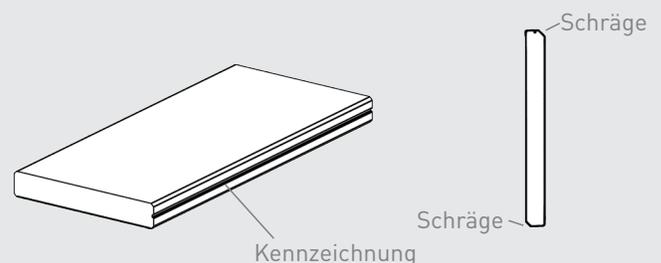
Für optimale Ergebnisse werden TOPLoc Stirnbefestigungen empfohlen. Weitere Anweisungen finden Sie in den TOPLoc Packungen.



Richtungsanzeigende Einkerbung

TwinFinish, ReliaBoard, DockSider, TwinFascia und TwinRiser Dielen:

Die Oberflächen dieser Produkte sind direktional. Die Dielen sind jeweils an einer Seite mit einer Einkerbung versehen. Beim Verlegen muss die markierte Kante bei allen Dielenbrettern auf der gleichen Seite liegen, damit ein einheitlicher Eindruck entsteht. TwinFascia Dielen haben vorne und hinten je eine lange abgeschrägte Kante. Um ein einheitliches Aussehen aller Dielen zu erzielen, müssen beim Verlegen von TwinFascia Dielen die abgeschragten Kanten in dieselbe Richtung ausgerichtet werden. Wenn Sie ein Stück TwinFascia längs schneiden, müssen Sie auf die Ausrichtung der Schräge am zugeschnittenen Stück achten, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten.



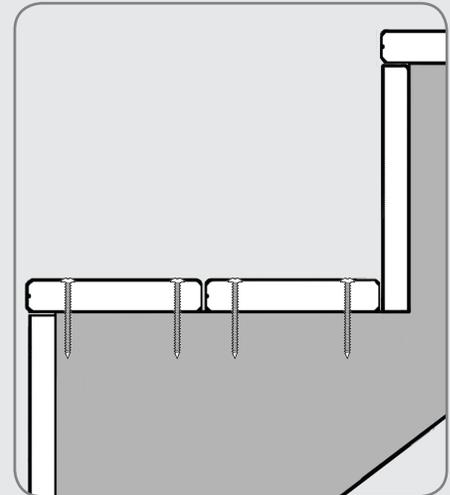
Treppenmontage

TimberTech empfiehlt, Dielen auf Treppenstufen immer mit einer Setzstufe einzubauen.

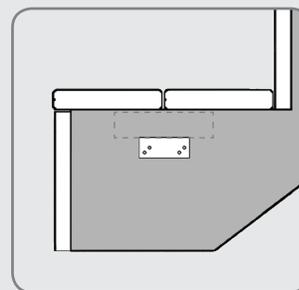
- Treppen müssen nach den örtlich geltenden Vorschriften gebaut werden.
- Achten Sie darauf, dass die Stufe auf dem Tragbalken mindestens eine Tiefe von zwei ganzen Dielen aufweist, zuzüglich eines Abstands von 3,2 mm (1/8") bis 5 mm (3/16") zwischen den Dielen.
- Abstandsanforderungen siehe Seite 3.
- Vergewissern Sie sich, dass mindestens ein Treppenholm in der Mitte der Treppenbreite vorhanden ist.

TimberTech Abstandstabelle für Treppenwangen

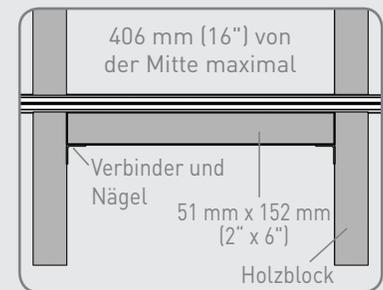
Diele	Maximaler Abstand
DockSider	53,3 cm (21")
TwinFinish	30,5 cm (12")
Tropical	25,4 cm (10")
Legacy	25,4 cm (10")
Reliboard	22,9 cm (9")
Terrain	40,6 cm (16") Bei Einsatz als Verblendung



Grundmontage von Treppen



Terrain Kollektion



Vorderansicht



Bei einer Anwendung in Treppen muss als Verblendung die Terrain Kollektion verwendet werden. Siehe Abbildung rechts.

Terrain Treppenkomponenten

Treppenwange	51 mm x 152 mm (2" x 6") Holzblock
Halterung	38 mm x 51 mm (1,5" x 2,0") Simpson Strong Tie A23Z verzinkte Verbindungswinkel
Nägel für Verbinder	38 mm (1-1/2") Simpson Strong-Tie N10D5HDG verzinkte Nägel (3,8 mm (0,150") Durchmesser, 8 mm (0,315") Kopfdurchmesser)

Versäubern einer TimberTech Terrasse

TimberTech Stirnbretter:

- Angaben zur Montage von Stirnbrettern und Setzstufen finden Sie in der Befestigungsanleitung auf Seite 4.

TwinFascia®

- Cedar und Grey
- 3,66 m (12') Länge – 14 mm (9/16") hoch und 30,5 cm (12") breit.

Stirnbretter

- Silver Maple, Brown Oak, Tigerwood, Mocha, Pecan, Ashwood, Rustic Elm, Sandy Birch, Stone Ash, Amazon Mist, Antigua Gold, Antique Palm, Caribbean Redwood
- 3,66 m (12') Länge – 14 mm (9/16") hoch und 30,5 cm (12") breit.

TimberTech Setzstufen

- Verwendung als Setzstufe für Treppen.
- Kann auch als Stirnbrett für einen 51 mm x 203 mm (2" x 8") großen Außenstützbalken verwendet werden.
- 3,66 m (12') Länge – 14 mm (9/16") hoch und 18,4 cm (7-1/4") breit.

TwinRiser®

- Cedar und Grey

Setzstufe

- Silver Maple, Brown Oak, Tigerwood, Mocha, Pecan, Ashwood, Rustic Elm, Sandy Birch, Stone Ash, Amazon Mist, Antigua Gold, Antique Palm, Caribbean Redwood

Wichtige Informationen

CONCEALoc verdeckte Befestigungen sind ausschließlich für die Montage von TimberTech Dielen mit genuteten und glatten Kanten geeignet.

⚠️ Achten Sie immer darauf, die werkseitig geschnittenen Enden aller Dielen zu prüfen und nachzuschneiden, damit sie rechtwinklig sind.

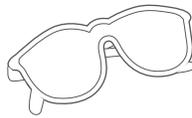
- In Bereichen mit schlechter Durchlüftung, wie z. B. Dächern und Konstruktionen in Bodenhöhe, ist die Errichtung eines Schwellensystems notwendig, das mindestens 38 mm (1-1/2") hoch ist.
- Das Schwellensystem muss vom Unterbau der Terrasse getragen werden und mit diesem verbunden sein.
- Um die Dehnung und Schrumpfung weiter zu reduzieren, muss eine ausreichende Belüftung und Luftzirkulation berücksichtigt werden.
- Bei Terrassen in Bodenhöhe müssen zusätzlich Vorkehrungen zur Ableitung von Wasser unter dem Terrassenbau getroffen werden.
- Terrassendielen dürfen nicht verlegt werden, wenn die Belüftung und Luftzirkulation nicht ausreichend gewährleistet werden kann.
- Verwenden Sie für die Stufenmontage keine verdeckten CONCEALoc oder L-Bracket Befestigungen.

CONCEALoc-Zubehör

- Karton für 9 m² (100 Quadratfuß) Abdeckung. Enthält Edelstahlschrauben.
- Großgebäude – 93 m² (1000 Quadratfuß) Abdeckung. Enthält Edelstahlschrauben.
- CONCEALoc-Hobbok – 46,5 m² (500 Quadratfuß) zum Gebrauch mit der getrennt erhältlichen TigerClaw Druckluftpistole. Enthält hochwertige, beschichtete Druckluft-Befestigungselemente. Befestigungselemente aus Edelstahl für Anwendungen im Küstenbereich sind über TigerClaw erhältlich.
- L-Bracket – Stirnverschraubungen lassen sich durch Verwendung der L-Bracket an der ersten und letzten Diele oder an stumpfen Verbindungen vermeiden, um eine Oberfläche ohne sichtbare Befestigungen zu erhalten.
- CONCEALoc Fräseinsatz – Für den perfekten Sitz der CONCEALoc-Befestigung schneiden Sie eine 51 mm (2") breite Nut in eine massive Diele – Sie können damit sogar eine montierte Diele über einem Stützbalken schneiden.
- Packungen mit CONCEALoc Schrauben können über www.timbertechstore.com bestellt werden.
- Wenn Sie einen Hobbok mit CONCEALoc Schrauben und eine TigerClaw Druckluftpistole für die Montage verwenden, beachten Sie bitte die Anwendungshinweise auf der Verpackung.

Montageanleitung für verdeckte CONCEALoc-Befestigungen

BENÖTIGTE WERKZEUGE



Schutzbrille



Fräse mit Nutenfräser (optional)

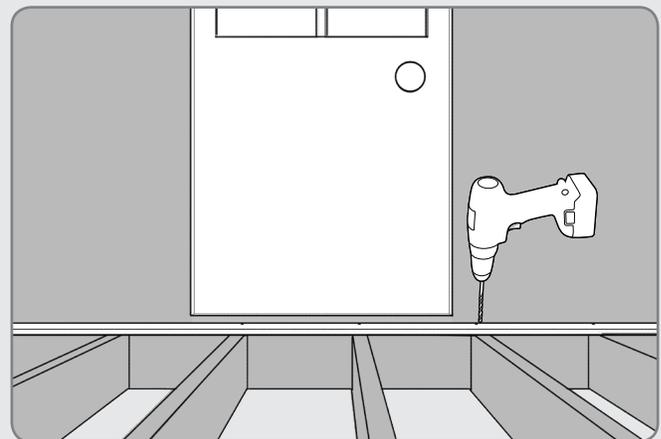


Bohrer

1

VERLEGEN DER ERSTEN DIELE

- Bohren Sie mit einem 4 mm (5/32")-Bohreinsatz vor und befestigen Sie die Außenkante der ersten Diele an jeder Stützbalkenauflage 25 mm (1") von der Kante entfernt mit Hilfe von TOPLoc oder Nr. 8 x 64 mm (2-1/2")-Schrauben aus Edelstahl oder anderen hochwertigen beschichteten Terrassenschrauben. Für eine vollkommen schraubenfreie Oberfläche kann für die ersten und letzten Dielen L-Bracket oder Cortex verwendet werden. (Außer Terrain und ReliaBoard)
- Bitte lesen Sie für weitere Anleitungen für L-Bracket oder Cortex die Hinweise in der Packung.



2

POSITIONIEREN VON CONCEALoc-BEFESTIGUNGEN

- Stecken Sie die CONCEALoc-Befestigung vollständig in die genutete Kante der Diele ein. Die Schraublöcher müssen mit der Mitte des Stützbalkens ausgerichtet sein.



Richtig



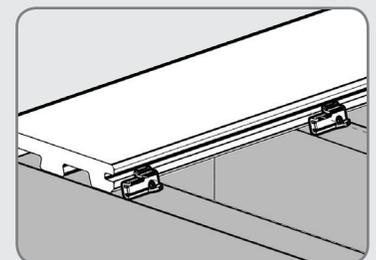
Nicht mittig

X Falsch



Nicht vollständig eingerastet

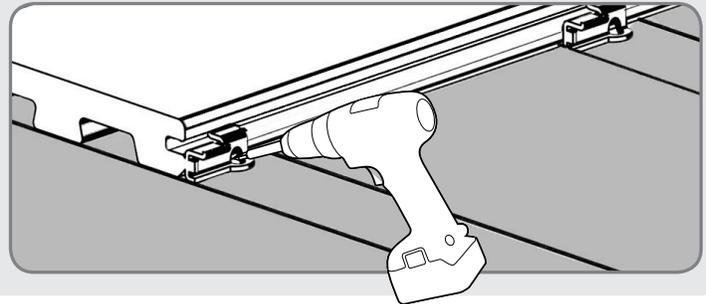
X Falsch



Richtig

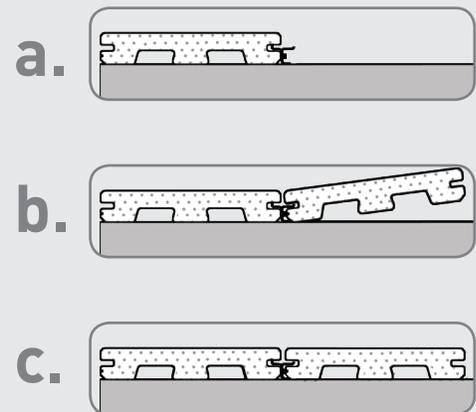
3 MONTAGE VON CONCEALoc-BEFESTIGUNGEN

- Drehen Sie die mitgelieferte Schraube in einem Winkel von 45° durch die Befestigung in den Stützbalken ein und drücken Sie gleichzeitig auf die Befestigung.
- Bringen Sie an allen Stützbalken jeweils eine Befestigung und eine Schraube an.
- Vergewissern Sie sich, dass die Befestigung vollständig auf der Dielenkante aufliegt und durch die Schraube fest an die Terrassendiele andrückt wird.



4 ABSCHLUSS DER MONTAGE

- Setzen Sie die nächste Diele an den Befestigungen in Position. Heben Sie die Außenkante der zu verlegenden Diele leicht an und schieben Sie sie auf die Befestigung, bis die Diele den Abstandhalter berührt. Bei richtiger Verlegung muss die angebrachte Diele Kontakt mit dem nach vorne gebogenen Abstandhalter am linken Ende der Klammer haben. Verwenden Sie hierzu ein mindestens 61 cm (24") langes Abfallstück einer Diele und benutzen Sie es als Schlagklotz, um die Diele weiter in die Klammer einzuführen; die Schraube wird die Diele in den Abstandhalter einrasten lassen, sofern nicht bereits Kontakt besteht. **Verwenden Sie keinen Hammer, da hierdurch die Kante der Diele beschädigt wird.**
- Die Außenkante der letzten Diele muss mit Hilfe der in Schritt 1 beschriebenen Methode befestigt werden. Die letzte Diele muss möglicherweise längsgeschnitten werden, damit sie passt.

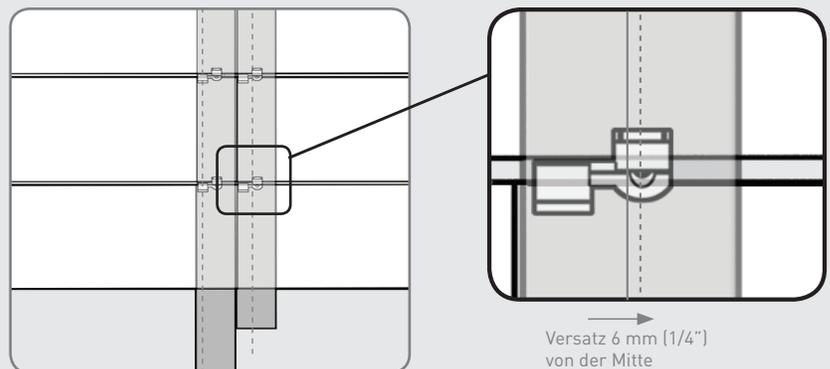


5 MONTAGE AN STUMPFEN VERBINDUNGEN (OHNE VERWENDUNG VON TIMBERTECH L-BRACKET)



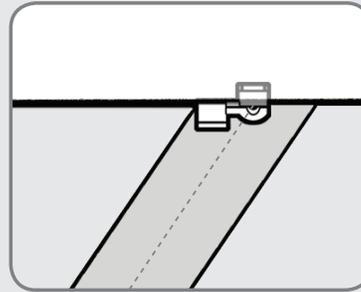
An stumpfen Verbindungen müssen die Stützbalken verdoppelt werden, damit die Befestigungen korrekt angebracht werden können.

- Setzen Sie die Befestigungen wie unten im Detail beschrieben ein. Achten Sie darauf, dass die zwei Verbinder auf der rechten Seite etwa 6 mm (1/4") von der Mitte der Stützbalken aus nach rechts versetzt sind. Geschieht dies nicht, kann der Abstandhalter in die Lücke der stumpfen Verbindung fallen.

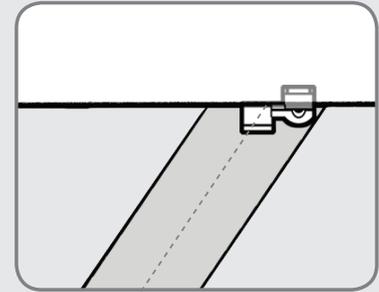


6 ANLEITUNG: DIAGONALES VERLEGEN

- Befindet sich die Terrasse an einer Hausecke, beginnen Sie mit einem kleinen dreieckigen Abschnitt in der Ecke und verlegen die Dielen von dort nach außen.
- Versetzen Sie die Mitte 13 mm (1/2") in Längsrichtung des Stützbalkens, damit die Schraube beim Eindrehen nicht seitlich aus dem Balken dringt.



X Falsch



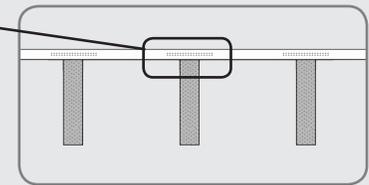
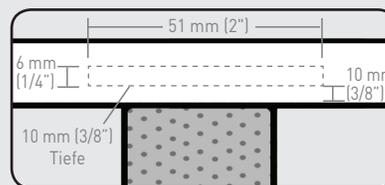
Richtig: Verlagern um 12,7 mm (1/2")

7 ANLEITUNG: AUSTAUSCH EINER DIELE

- Machen Sie zwei parallele Schnitte entlang der Mitte der auszutauschenden Diele und entfernen Sie dann das Mittelstück.
- Lösen Sie mit einer kleinen Brechstange die restlichen Stücke der Diele aus den Halterungen.
- Entfernen Sie mit einer Säbelsäge die Halterungen auf der Seite der Diele, auf der die Schraubenköpfe zu sehen sind.
- Setzen Sie die neue Diele ein und führen Sie sie vorsichtig in die verbliebenen Halterungen.
- Wenn die Diele richtig liegt, befestigen Sie die losen Ränder mit L-Bracket, Cortex, Edelstahlschrauben oder hochwertigen, beschichteten Terrassenschrauben.

8 ANLEITUNG: VERWENDUNG VON CONCEALoc FÜR DIELEN MIT GLATTEN KANTEN

- Erzeugen Sie an der Kante jeder Diele an jedem Stützbalken eine 51 mm (2") lange Kerbe. Nuten Sie Terrassendielen mit glatter Kante nicht über die gesamte Länge.
- Verwenden Sie den CONCEALoc Groove Cutting-Fräsaufsatz von TimberTech oder Freud-Modell Nr. 56-112 oder den Bosch-Nutenfräseraufsatz Nr. 85610M 6 mm (1/4").
- Drehen Sie die Diele um und beginnen Sie die Nut 10 mm (3/8") vom unteren Ende der Diele.
- Stellen Sie die Schnitttiefe auf 11 mm (7/16") bis 13 mm (1/2") ein.



Hinweis: Achten Sie darauf, die Seite der Diele zu identifizieren, die mit der richtungsweisenden Einkerbung markiert ist; die markierten Dielen müssen in dieselbe Richtung verlegt werden. Siehe „Richtungsweisende Einkerbung“ auf Seite 5.



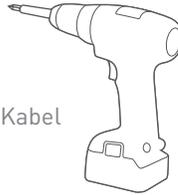
ReliaBoard kann nicht genutzt werden. Es darf NUR von vorne befestigt werden. Durch das Nuten von ReliaBoard erlischt die Garantie.

Verwenden Sie für die Stufenmontage keine verdeckten CONCEALoc oder L-Bracket Befestigungen.

Montageanleitung für das verdeckte Cortex® Befestigungssystem

Empfohlene Bohrer

Bohrer mit 13 mm-Bohrfutter (1/2"), mit oder ohne Kabel (18 V-Batterie)



Schlagbohrmaschinen werden bei Verwendung von TimberTech Cortex nicht empfohlen.



Wichtige Informationen

- Zum Einbau von Cortex in TimberTech Dielen muss immer mit einem Bohreinsatz von 5 mm (3/16") vorgebohrt werden.
- Um die Cortex-Schraube in der richtigen Tiefe einzusetzen, muss das Cortex-Setzwerkzeug verwendet werden.
- Um richtig zu sitzen und ein ideales Erscheinungsbild zu erzeugen, muss die Cortex-Befestigung senkrecht zur Dielenoberfläche eingedreht werden.
- Das Bohrloch muss sauber und trocken sein. Benutzen Sie zum Einschlagen des Cortex-Pfropfens einen glatten Hammer.
- Wichtig ist das Zusammenwirken von Terrassendiele, Schraube und Pfropfen. Werden Schrauben oder Pfropfen verwendet, die nicht von Cortex stammen, erlischt die Gewährleistung.

Mindestabstände an Enden und Kanten

- Bei der Montage von TimberTech Dielen muss immer vorgebohrt werden, weil es ansonsten zu Aufwölbung oder Dielenspaltung kommt.
- Um eine saubere Vorbohrung zu erhalten, muss mit einem 5 mm (3/16")-Bohrer vorgebohrt werden.
- Die Befestigungen müssen mit einem Abstand von mindestens 19 mm (3/4") vom Ende oder von der Kante der Diele angebracht werden.

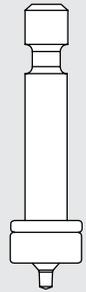
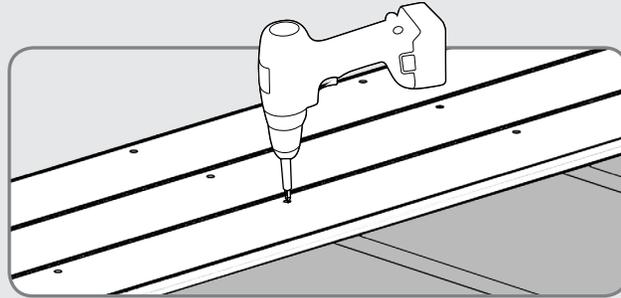
Beschränkter Einsatz von Cortex

Das TimberTech Cortex-System wurde für herkömmliche erhöhte Terrassenoberflächen entwickelt. Für folgende Bauweisen sind andere Befestigungsmethoden erforderlich:

- Unterbausysteme: Die Unterkonstruktion liegt direkt auf dem Boden oder Dachdeck.
- Zur Befestigung von Stirnbrettern und Setzstufendielen: TimberTech TOPLoc Stirnbrettbefestigungen verwenden.
- Kaianlagen oder Dielenflächen, bei denen Teile des Stützrahmens dauernden Kontakt mit Salzwasser haben.
- Dielensorten mit gewellter Unterseite, wie u. a. Reliaboard und Terrain Collection.

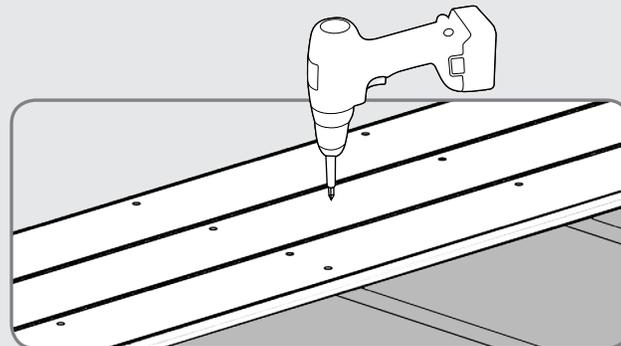
1 VORBOHREN

- Die Terrassendielen mit einem Bohreinsatz von 5 mm (3/16") vorbohren



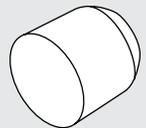
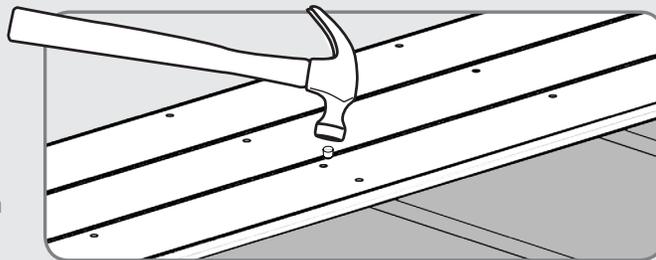
2 SCHRAUBEN IN DIE STÜTZBALKEN EINDREHEN

- Drehen Sie die Schraube mithilfe des mitgelieferten Setwerkzeugs mit mittlerer oder hoher Geschwindigkeit soweit ein, bis sie sich auf passender Höhe unter der Terrassenoberfläche nicht weiterdreht.
- Schrauben Sie mit gleichmäßiger Geschwindigkeit, ohne langsamer zu werden.
- Setzen Sie an jedem Stützbalken zwei Schrauben in die Terrassendielen.
- Der maximale Abstand zwischen den Schraubenreihen sollte mittig 40,6 cm (16") betragen.



3 EINSETZEN DER PFROPFEN

- Setzen Sie den Pfropfen in das Bohrloch und klopfen Sie ihn vorsichtig bündig mit der Dielenoberfläche ein.
- Wenn eine Aufwölbung eintritt, brechen Sie die Montage ab und wenden Sie sich an den Kundendienst unter 1-800-307-7780.



Bei fachgerechter Montage und Pflege können Sie mit TimberTech Produkten viele Jahre lang Ihre Freizeit im Freien genießen.

Um die neuesten Empfehlungen zu erhalten oder eine PDF-Datei herunterzuladen, gehen Sie auf <http://www.timbertech.com/warranty-and-care/care-and-cleaning>

Empfohlene Produkte für die Terrain, Tropical und Legacy Kollektion

Wir wissen, dass Sie Ihre TimberTech Terrasse sauber und in optimalem Zustand halten möchten. Deshalb geben wir Ihnen hier einige Hinweise zu den besten Produkten und Methoden, mit denen Sie Ihre TimberTech Terrasse ordnungsgemäß pflegen.

Diese empfohlenen Produkte erhalten Sie in vielen Baumärkten, darunter Lowe's und Home Depot, sowie im Internet. Lesen Sie auf jeden Fall immer die detaillierten Anweisungen des Herstellers durch, bevor Sie ein Produkt für Ihre TimberTech Terrasse verwenden, und befolgen Sie diese genau.

Bürsten

Es ist sehr wichtig, dass Sie die richtige Bürste verwenden, die nicht nur die Oberfläche reinigt, sondern auch die Beschädigung oder Abstumpfung der Dielenoberfläche vermeidet. Wir empfehlen entweder die Quickie® Professional Pool and Deck Scrub Bürste oder eine Kunststoffterrassenbürste mittlerer Härte. Verwenden Sie für ummantelten Verbundwerkstoff KEINE Terrassenbürste aus Naturfasern, weil die Oberfläche dadurch stumpf werden kann.

Reiniger

Zur regelmäßigen allgemeinen Reinigung verwenden Sie eine Lösung aus Wasser und milder Seife. Die besten Ergebnisse wurden mit Dawn Ultra® erzielt. Für hartnäckigeren Schmutz, Schlamm, Tonerde oder andere Oberflächenverschmutzungen verwenden Sie einen Allzweckreiniger wie Chomp® Pro Gutter Cleaner oder Zep® Fast 505.

*Beachten Sie, dass Reiniger für Verbundstoffdielen, wie Corte Clean®, Thompson's® Water Seal® — Oxy Action, Olympic® Deck Cleaner, sowie andere für Verbundstoffdielen bestimmte Reinigungsmittel in flüssiger oder Pulverform nicht mit der TimberTech Terrain, Tropical oder Legacy Kollektion verwendet werden dürfen. Terrassendielen der TimberTech Terrain, Tropical und Legacy Kollektion bestehen aus einem ummanteltem Verbundstoff, die Ummantelung dieser Produkte besteht jedoch nicht aus WPC.

Reinigungsverfahren:

Zur Vorbereitung auf die Flecken- oder großflächige Reinigung benötigen Sie einen Eimer Wasser, eine der empfohlenen Bürsten mit Stiel und eines der empfohlenen Reinigungsmittel.

Bearbeiten Sie einen kleinen, überschaubaren Bereich. Führen Sie die Reinigung nicht in direktem Sonnenlicht durch, weil die Oberfläche durch die Sonnenwärme während der Reinigung zu schnell trocknet.

Bringen Sie auf dem zu reinigenden Bereich großzügig das empfohlene Reinigungsmittel auf und lassen Sie es 30-60 Sekunden lang einwirken. Lassen Sie das Reinigungsmittel NICHT trocknen oder verdunsten, bevor Sie mit dem Schrubben beginnen. Spülen Sie den Bereich nach dem Schrubben gründlich mit Wasser ab.

Schrubben Sie den Bereich mit der empfohlenen Bürste mit Stiel. Wenden Sie einen mittleren Druck an und schrubben Sie zuerst mit der Maserung und dann gegen die Maserung.

Die Borsten sollen in die Oberflächenstruktur eingreifen. Lassen Sie den zu reinigenden Bereich NICHT trocknen, bevor Sie ihn gründlich abspülen, weil dadurch Schmutzreste in der Oberflächenstruktur antrocknen.

Spülen Sie den gereinigten Bereich gründlich mit sauberem Wasser nach und lassen Sie die Oberfläche an der Luft vollständig trocknen. Beachten Sie, dass Reinigungsmittelrückstände einen Film zurücklassen können, der schwer zu entfernen ist. Spülen Sie immer gründlich nach und lassen Sie das Reinigungsmittel niemals vor dem Abspülen auf der Oberfläche trocknen oder verdunsten.

Empfohlene Produkte für die TwinFinish®, ReliaBoard® und DockSider™ Kollektion

TimberTech Produkte sind zwar pflegeleicht, TimberTech empfiehlt jedoch eine regelmäßige Reinigung, damit die Schönheit des Produkts erhalten bleibt. TwinFinish, ReliaBoard und DockSider sind Verbundstoffprodukte und werden auf andere Weise gereinigt als Produkte aus ummanteltem Verbundwerkstoff.

Diese empfohlenen Produkte erhalten Sie in vielen Baumärkten, darunter Lowe's und Home Depot, sowie im Internet. Lesen Sie auf jeden Fall immer die detaillierten Anweisungen des Herstellers durch, bevor Sie ein Produkt für Ihre TimberTech Terrasse verwenden, und befolgen Sie diese genau.

Druckstrahlreinigung

Zur Reinigung von TimberTech Produkten kann ein Hochdruckreiniger verwendet werden. Der empfohlene Maximaldruck für TimberTech Terrassen beträgt 1.500 psi (103 bar). Es sollte eine Fächerdüse in Verbindung mit einem geeigneten Reinigungsmittel verwendet werden. Sprühen Sie in Richtung der Maserung, um eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass Sie das Material nicht beschädigen, und beachten Sie beim Arbeiten mit einem Hochdruckreiniger stets die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen.

Reinigungsmittel

Folgende Reinigungsmittel werden für die regelmäßige Reinigung von TimberTech ReliaBoard, TwinFinish und DockSider empfohlen:

- Wash Safe Spray und Clean Reiniger für Verbundstoffterrassen
- Resist Mist Reiniger für Verbundstoffterrassen
- Corte Clean
- Super Deck Reiniger für Verbundstoffterrassen
- Thompson's Water Seal — Oxy Action

Schutz, Ablagerungen, Gerbsäure- und Schimmelflecken:

TimberTech WPC-Produkte besitzen Eigenschaften, die das Wachstum von Schimmelpilz hemmen und Verfärbungen auf ein Minimum reduzieren. Spülen Sie Ihre TimberTech Produkte regelmäßig mit einem Wasserschlauch ab. Selbst wenn Ihre Terrasse sauber aussieht, ist dies wichtig, um eine Ansammlung von Blütenstaub und Schmutz zu verhindern. Wenn Feuchtigkeit, Blütenstaub und/oder Schmutz vorhanden sind, können Schimmelflecken auftreten. Der Schimmelpilz benötigt eine Nahrungsquelle wie z. B. Gras, Blütenstaub, Schmutz, Holz oder Harz.

Eine saubere, trockene Terrassenoberfläche ist das beste Mittel gegen Schimmelpilz. Stellen Sie sicher, dass Wasser von Ihrer Terrasse gut abläuft. Bei TimberTech TwinFinish, DockSider und ReliaBoard müssen zwischen den Dielen Zwischenräume zur Wasserabführung vorhanden sein.

Reinigungsmittel

Die folgenden Reinigungsmittel werden zum Entfernen von Schimmel und/oder starken Verschmutzungen empfohlen:

- Wash Safe Spray und Clean Reiniger für Verbundstoffterrassen
- Resist Mist Reiniger für Verbundstoffterrassen

Gerbsäureflecken

Wie bei anderen Produkten auf Holzbasis auch kann bei TimberTech Produkten aus Holz-Kunststoff-Verbundmaterial (ReliaBoard, TwinFinish, und DockSider) ein natürlicher Prozess des Ausblutens oder Austretens von Gerbsäure eintreten, der dem Holz Inhaltsstoffe entzieht. Dieser Prozess kann zu vorübergehenden Verfärbungen führen, die durch den Kontakt mit Regen und UV-Licht mit der Zeit wieder verschwinden. In den meisten Fällen dauert die Verwitterung 8 bis 10 Wochen, ist jedoch abhängig vom Standort und von der spezifischen Produktanwendung, beispielsweise einer überdachten Terrasse. Gerbsäure kann jedoch auch mit einem der Reinigungsmittel, die in den Hinweisen zur Grundreinigung von ReliaBoard, TwinFinish und DockSider empfohlen werden, entfernt werden.

Diese Hinweise können jedoch nicht alle erdenklichen Pflege- und Instandhaltungssituationen berücksichtigen. Wenden Sie sich daher bitte mit weiteren Fragen zur Pflege und Instandhaltung an die Rufnummer 001 800 275-2935.

Sonstige Erwägungen:

Damit Ihre TimberTech Terrasse lange gut aussieht, sollten Sie noch einige weitere Dinge berücksichtigen. Abhängig von den Umweltbedingungen können sich die Farben einer TimberTech Terrasse im Laufe der Zeit durch den natürlichen Verwitterungsprozess verändern.

Übermäßige Hitze

Beachten Sie, dass übermäßige Hitze an der Oberfläche von TimberTech Produkten durch externe Einflüsse, wie z. B. Feuer oder reflektiertes Sonnenlicht, Schäden verursachen kann. So kann beispielsweise Sonnenlicht, das von Glas mit niedrigem Emissionsgrad (Low-E-Glas) reflektiert wird, zur Beschädigung

von Außenprodukten wie TimberTech Terrassen, Geländern und Zubehörprodukten führen, weil dabei Oberflächentemperaturen entstehen können, die weit über denen bei direkter Sonneneinstrahlung liegen. Durch derartiges reflektiertes, konzentriertes Licht kann es z. B. zu Schmelzen, Absacken, Verziehen, Verzerrung, Oberflächenverfärbungen, verstärkter Dehnung oder Schrumpfung und ungewöhnlicher Verwitterung kommen. Obwohl sich TimberTech Terrassenprodukte kühler anfühlen als viele andere Dielen in ähnlichen Farben, werden sie wie alle Terrassenprodukte in der Sonne heiß. Dazu kommt, dass sie sich umso heißer anfühlen, je dunkler die Farbe der Diele ist.

Statische Elektrizität

Die statische Aufladung tritt bei vielen Kunststoffprodukten, wie Teppichen, Polstern und Kleidungsstücken, ganz natürlich auf und kann unter bestimmten Umweltbedingungen auch bei alternativen Terrassendielen vorkommen.

Beseitigung von Schnee und Eis

Wie alle Gehflächen können TimberTech Terrassenprodukte bei Winterwetter rutschig werden. Seien Sie deshalb besonders vorsichtig, wenn Sie bei solchen Bedingungen auf Ihrer TimberTech Terrasse gehen. Die meisten Produkte enthalten Kalziumchlorid und können verwendet werden, ohne die Terrassenoberfläche zu beschädigen. Diese Produkte können jedoch weiße Rückstände hinterlassen, die wie in der Anleitung weiter oben beschrieben entfernt werden können. Metallschaufeln oder Kunststoffschaufeln mit Metallvorderkante können TimberTech Terrassendielen beschädigen und sind für das Räumen von Schnee von der Terrassenfläche nicht zu empfehlen.

Wichtig

Achten Sie darauf, die Oberflächen der TimberTech Terrasse, Geländer und Zubehörprodukte von Staubablagerungen frei zu halten, die von Beton, Gartengestaltungselementen oder anderen Maurerprodukten herrühren, da sie die Terrassenoberfläche eventuell beschädigen können. Schneiden oder sägen Sie niemals etwas auf oder in der Nähe von TimberTech Terrassenprodukten. Beseitigen Sie Staub, Erde, Schmutz, Schlamm und andere Verunreinigungen und Ablagerungen, die von Bauarbeiten herrühren, von der Oberfläche Ihrer TimberTech Terrasse. Schneiden Sie niemals Metallobjekte wie Geländer auf der Terrassenoberfläche. Die heißen Funken von der Schnittstelle können sich in die Terrassenoberfläche einbetten und dort Flecken oder Schäden verursachen.

Garantie

TimberTech Produkte bestehen ausschließlich aus technologisch hochentwickelten Materialien für herausragende Langlebigkeit. TimberTech Dielen- und Geländerprodukte sind bei Anwendungen im Wohnungsbau durch eine beschränkte Garantie für 25 Jahre abgedeckt, bei kommerziellen Anwendungen für 10 Jahre. TimberTech Legacy, Tropical und Terrain Dielen sind durch eine 30-jährige beschränkte Garantie gegen Ausbleichung und Flecken abgedeckt. Die Produkte sind durch eine Garantie gegen Termiten, Schrumpfrisse, Splittern, Zerfall, Verfaulen und Zerbersten abgedeckt. Den vollständigen Text der TimberTech Garantien finden Sie unter TimberTech.com.



Montage- und Wartungsanleitung für Terrassendielen



AZEK Building Products
894 Prairie Avenue
Wilmington, OH 45177
timbertech.com
+1.800.307.7780